

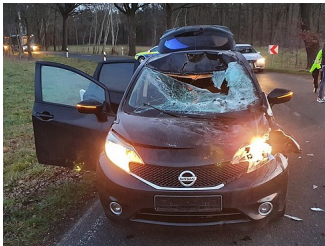
Pferd rennt frontal gegen Pkw und stirbt an der Unfallstelle

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 24. Februar 2021 um 19:57 Uhr

Horror auf der Landstraße:

Pferd rennt frontal gegen Pkw und stirbt an der Unfallstelle



Mittwoch 24. Februar 2021 - **Laderholz / Hannover (wbn)**. Für die Autofahrerin war es der reine Horror – für das Pferd der letzte Moment seines Lebens.

Eine Nissan-Fahrerin ist heute Morgen auf der Landesstraße 192 zwischen Laderholz und Bevensen frontal mit einem Pferd zusammengestoßen. Das Pferd sei auf ihr Fahrzeug zugerannt und noch an der Unfallstelle verendet. Die Nissan-Fahrerin (55) hat einen Schock erlitten und musste zur Behandlung ins Krankenhaus. Dazu die Polizei: „Wie erste Ermittlungen ergaben, war das Pferd kurz zuvor aus zunächst ungeklärter Ursache von einem nahe gelegenen Hof entwichen und auf die Straße gelaufen. Gegen den Besitzer des Pferdes wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung eingeleitet.“

(Zum Bild: Diese Aufnahme lässt die Wucht erahnen: Totalschaden nach dem Zusammenprall mit dem Pferd. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1 Nachfolgend der Polizeibericht: Beim Zusammenstoß mit einem ausgebüxten Pferd ist am Mittwoch, 24.02.2021, auf der Landesstraße (L) 192 bei Laderholz eine Autofahrerin verletzt worden. Hinter einer Kurve war das Pferd frontal in das entgegenkommende Auto gerannt. Die Frau erlitt einen Schock, das Pferd verendete an der Unfallstelle.

Nach Erkenntnissen der Polizei befuhr die 55-Jährige am frühen Mittwochmorgen gegen 06:20 Uhr mit ihrem Nissan Note die L 192 zwischen Laderholz und Bevensen. Nachdem sie eine Rechtskurve durchfahren hatte, sah die Autofahrerin plötzlich ein auf sie zurennendes Pferd auf der Fahrbahn. Die Autofahrerin konnte einen Zusammenprall nicht mehr verhindern und der Pkw erfasste das Tier frontal. Aufgrund der Schwere seiner Verletzungen verendete das Pferd noch an der Unfallstelle.

Pferd rennt frontal gegen Pkw und stirbt an der Unfallstelle

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 24. Februar 2021 um 19:57 Uhr

Die 55-Jährige erlitt bei der Kollision einen Schock und kam mit einem Rettungswagen zur vorsorglichen Behandlung ins Krankenhaus. Am Fahrzeug entstand Totalschaden.

Wie erste Ermittlungen ergaben, war das Pferd kurz zuvor aus zunächst ungeklärter Ursache von einem nahe gelegenen Hof entwichen und auf die Straße gelaufen. Gegen den Besitzer des Pferdes wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung eingeleitet.“